

## SpardaSpendenWahl

Mit dem Projekt eines englischsprachigen Musicals bewerben wir uns bei der SpardaSpendenWahl 2017. Im vergangenen Schuljahr wurde das Musical Jungle Book mit großem Erfolg gemeinsam durch Schülerinnen und Schüler der 5. und 7./8. Klassen sowie des Schulorchesters und mit Unterstützung vieler anderer aufgeführt.

Diesmal wird Robin Hood vorbereitet. Die beteiligten Schülerinnen Lilli Bienentreu und Lily Kanters haben für den Wettbewerb ein sehr überzeugendes Konzept geschrieben, das wir einreichen.

Ob die Bewerbung erfolgreich ist, entscheidet sich nun nach Ihrer/Deiner Unterstützung:

Vom 3. Mai ab 8 Uhr bis 1. Juni 2017 um 18 Uhr kann jeder kostenlos mitentscheiden, welche Projekte gefördert werden. Es wird online mittels einer SMS-Verifizierung abgestimmt. Zur Teilnahme an der Abstimmung gibt der Nutzer auf dem Profil einer Schule seine Mobilfunknummer ein. An diese wird eine SMS mit drei Abstimmcodes versendet, jeder Teilnehmer besitzt also drei Stimmen.

Die Abstimmcodes sind nach Versand der SMS für 48 Stunden gültig. Diese kann er beliebig auf die teilnehmenden Schulen verteilen oder alle drei für eine Schule eingeben. Es entstehen keine Kosten. Die Mobilfunknummern dienen ausschließlich der Abstimmung und danach komplett gelöscht.

**Link:**

<https://www.spardaspendenwahl.de/profile>



## Terminauswahl

- 5.5. Elternsprechtag
- 14.5. Wahlparty
- 31.5. Studientag (wg. Abiturprüfungen)
- 7.6. Treffen der Schulorchester mit einem chinesischen Schulorchester
- 13.6. Kennenlerntag der neuen 5er

### Impressum:

V.i.S.d.P. Peter Jöckel, Europaschule Krupp-Gymnasium, Flutweg 62, 47228 Duisburg  
Eigendruck im Selbstverlag  
Veröffentlichung monatlich während der Unterrichtszeit in Papierform und unter [www.krupp-gymnasium.de](http://www.krupp-gymnasium.de)



# Newsletter

Nr. 14 Mai 2017

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern,  
liebe an der Schule Interessierte,

Auf diesem Wege möchte ich auch noch einmal zum Elternsprechtag am 5. Mai herzlich einladen. Sollten die Listen der Kolleginnen und Kollegen einen Gesprächstermin an diesem Tag nicht mehr hergeben, können Sie gern auch die Sprechstunden nutzen.

Unsere Abiturientinnen und Abiturienten haben den schriftlichen Teil der Abiturprüfung begonnen.

Auf Beschluss der Schulkonferenz nimmt das Krupp-Gymnasium am „Bildungsnetzwerk“ Digitale Schule 4.0 – Individuelle Förderung teil. Für jeden Schüler ist ein



**alle Grundlagen für die Prüfung zum Europäischen Computerführerschein (ECDL) bereithält, sowie auf eine Verknüpfung zu Phase6, dem bekanntesten Vokabellernprogramm.** Weitere Angebote können kostenpflichtig genutzt werden. Wir informieren darüber im Einzelnen.

Die Aktivitäten der Europaschule haben gerade in der letzten Zeit verstärkt zu internationalen Begegnungen geführt. Zu Gast in der Schule waren Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen aus Italien und der Slowakei. Die Gegenbesuche finden demnächst statt.

Am Krupp-Gymnasium hat sich eine Schülerfirma gegründet, die sich in



kostenfreier Zugang bereits eingerichtet. Im ersten Schritt erhält jeder Schüler einen **kostenfreien Zugang auf: die FWU-Mediathek des Medieninstituts der Länder mit mehr als 5000 Lehrfilmen rund um das schulische Wissen, den Kurs „Digitale Kompetenz“, der**

diesem Newsletter kurz vorstellt. Wir bitten Sie alle, sich für unsere Schule einzusetzen, wenn wir der Sparda-Bank im Wettbewerb eine Aktion zur Förderung empfehlen. Entschieden wird nach Klicks!

Peter Jöckel, Schulleiter

## Italienischer Besuch

Bereits das dritte Mal waren unsere italienischen Freunde aus Sizilien bei uns,



wieder waren sie privat bei unseren Schülerinnen und Schülern aus den Jahrgängen 9 und EP untergebracht.

Alle erlebten eine ausgefüllte Woche mit dem traditionellen Besuch im Duisburger Rathaus, mit abwechslungsreichen Ausflügen nach Oberhausen, nach Köln und zur Zeche Zollverein. Zahlreiche Gelegenheiten für persönliche Begegnungen gab es dabei natürlich auch! Schon jetzt freuen wir uns auf unseren Besuch nach Sizilien und darauf, dort „unsere“ Italiener wiederzusehen!

Benedikte Herrmann

## Schülerfirma BaKI

Was ist eigentlich BaKI-Coaching? BaKI-Coaching ist das schuleigene Coaching/Nachhilfeprogramm, entwickelt von Asri Bajrami (Q1) und Jonas Klopp (EP). Das Konzept dahinter ist simpel. Schüler aus der Oberstufe geben den jüngeren Schülern Nachhilfe und coachen diese. All dies geschieht in Kooperation mit Genialis e.V., allerdings handelt es sich nicht um eine herkömmliche Nachhilfe.

Das Team befasst sich nicht nur mit reiner Wissensvermittlung, sondern auch mit Motivation, sozialen Kompetenzen und dem Sozialverhalten. Ausgebildet werden die Coaches vom Schulleiter Herr Jöckel. Das Team engagiert sich auch sozial. Auch denjenigen, denen die finanziellen Mittel für das Programm nicht zur Verfügung stehen, wird das Programm ermöglicht.

Asri Bajrami und Jonas Klopp

## Slowakischer Besuch

Im Rahmen des Erasmus-Projekts waren vom 20. bis 24. März fünf Schülerinnen und Schüler aus der Slowakei zu Besuch am Krupp-Gymnasium. Die slowakischen Schüler wurden von den Erasmus-Schülern aus der EP (10. Klasse) begleitet. Frau Ockler und Herr Schrammeck unterstützten die Aktion von Lehrerseite. Dazu planten die EP-Schüler ein interessantes Programm, um den Gästen das Ruhrgebiet näher zu bringen. Unter anderem fanden Ausflüge nach Oberhausen und Düsseldorf statt sowie eine Tour durch den Landschaftspark Nord und durch die Duisburger Innenstadt, bei denen so ziemlich alles vom deutschen Leben mal vorkam. Sowohl die deutschen als auch die slowakischen Schüler und Lehrer

hatten dabei Gelegenheit sich über Kultur und das Leben im Heimatland auszutauschen. Bei den gemeinsamen Abendessen sind außerdem viele internationale Freundschaften geknüpft worden und durch das Internet werden sie wohl auch weiterhin in Kontakt stehen und sich austauschen können.

Das Erasmus Projekt ist ein von der EU vollständig finanziertes Projekt, welches den kulturellen Austausch bei Jugendlichen fördern soll und Reisen für alle ermöglichen soll. Im Mai werden die Krupp-Schüler auch in die Slowakei fliegen und dort zusätzlich auf Spanier und Italiener, welche ebenfalls am Erasmusprojekt teilnehmen, treffen.

Cedric Mitschke

